Heft 082 Ausgabe September 2005

Was? Wann? Wo? Wer? Wie?
in
Schnarup-Thumby
und Struxdorf

Großes Chorkonzert zum 110. Geburtstag

Chorgemeinschaft Thumby-Struxdorf zu Gast in Böklund

Mit einem Chorabend eröffnete die Feuerwehr Böklund die Festwoche zu ihrem 110. Geburtstag. Etwa 250 Besucher erlebten in der alten Böklunder Turnhalle ein beeindruckendes Konzert. Mit von der Partie war die Chorgemeinschaft Thumby-Struxdorf unter der Leitung von Heinke Andresen (vorne links im Bild). Der gemischte Chor Böklund übernahm den musikalischen Auftakt und bot unter Leitung von Hans Walter Schulz (vorne rechts im Bild) einen Querschnitt durchs Repertoire mit plattdeutschen, Volks- und Kunstliedern sowie Pop- und Filmmusik. Dirigent Schulz trat auch noch mit dem Männerchor sowie dem Gospelchor Tolk auf. Deren Vorträge trafen ebenfalls den Geschmack des Publikums.

Mit der Chorgemeinschaft Thumby-Struxdorf verbindet den Böklunder Chor eine lange Freundschaft. Mit plattdeutschem sowie altem Liedgut trat der Chor zunächst auf und ging im zweiten Teil zu einem jiddischen Lied über, dem Gospels folgten. Viel Beifall belohnte die Akteure. Der gemischte Chor Sörup mit seiner Dirigentin Renate Olizeg (Bildmitte) rundete das Programm ab. Dramatische Gesänge wurden präsentiert, zuweilen auch traurig oder blutrünstig. Die Interpretationen waren überzeugend und hinterließen einen tiefen Eindruck. Mit "O Donna Clara", einem Schlager aus den Zwanzigern, setzte der Chor dann noch einen eher heiteren Höhepunkt im Programm. Zum Abschluss dirigierte Hans Walter Schulz Chöre und Publikum beim gemeinsamen Lied "Kein schöner Land".

Weitere Bilder im Internet bei: www.Kuhl-Fotos.de

Trauer um Bernd Lienkamp

Satruper Verwaltungschef unerwartet verstorben

Die Satruper Kirche konnte bei Weitem nicht alle Gäste aufnehmen, die sich zur Trauerfeier für den Leitenden Verwaltungsbeamten der Amtsverwaltung Satrup Bernd Lienkamp (Archivfoto: rechts im Bild, links Amtsvorsteher Krabbenhöft) eingefunden hatten. Trauer und Bestürzung hatte Bernd Lienkamps plötzlicher Tod ausgelöst. Er war am 1. September kurz vor seinem 65. Geburtstag völlig unerwartet verstorben.

Über dreißig Jahre war Bernd Lienkamp für die Satruper Amtsverwaltung tätig. Vor zwei Jahren zog er sich als Verwaltungschef aus dem aktiven Dienst zurück und wäre noch in diesem Jahr in den Ruhestand gegangen. Ein Nachfolger wurde bisher nicht eingesetzt. Sein Kollege Michael Saalberg leitet seit Lienkamps Fortgang die Amtsverwaltung kommissarisch.

Einen Großteil seines Berufslebens knüpfte Bernd Lienkamp eng an die Satruper Amtsverwaltung. Kaum jemand hat wie er die Entwicklung dieser Behörde mit geprägt. 1970 begann er dort seine Laufbahn als Amtsinspektorenanwärter. In den Folgejahren wurde er schließlich Amtsrat, bis ihn der Amtsausschuss im Dezember 1996 einstimmig zum Leitenden Verwaltungsbeamten und damit zum Chef der Einrichtung berief. Dass Bernd Lienkamp buchstäblich vom ersten Arbeitstag im Jahre 1970 mit der Satruper Amtsverwaltung verbunden war und schließlich die Spitzenposition einnehmen konnte, sei eine Leistung, für die es kaum ein Vorbild gebe, stellte Amtsvorsteher Harald Krabbenhöft seinerzeit in seiner Ansprache anlässlich Lienkamps dreißigsten Dienstjubiläums fest. Bernd Lienkamp hatte Freude am Kontakt zu den Menschen. So war er auch besonders gerne Standesbeamter und hat in über 30 Jahren mehr als 600 Ehen geschlossen.

Als Verwaltungschef war es Bernd Lienkamp immer ein besonderes Anliegen, der von Bestimmungen und Paragrafen durchsetzten Verwaltung ein menschliches Antlitz zu geben. Bei allen Entscheidungen behielt er stets die Sorgen und Nöte der ihm anvertrauten Menschen im Blick. Er wirkte ausgleichend und zugewandt, ließ den Kontakt mit den Mandatsträgern in den Gemeinden nie abreißen und hielt seinen Mitarbeitern im Amt stets den Rücken frei. Dies hat ihm viel Zuneigung eingebracht. Auch scheute er sich nie mit anzupacken, wenn Hilfe gefragt war, sei es beim Müllsammeln im Dorf oder als Badeaufsicht im Freibad.

Immer fühlte er sich mit der Seefahrt verbunden und wurde 2003 für vierzig Jahre Mitgliedschaft in der Marinekameradschaft geehrt. Als Sänger im Shantychor "Die Hornblower" fand er nicht nur einen Ausgleich für seine beruflichen Anforderungen, sondern konnte vielen Menschen schöne Stunden bescheren. Wir hätten ihm selber noch viele solcher Stunden gewünscht. Seiner Familie, seinen Angehörigen und seinen Freunden gilt unser ganzes Mitgefühl.

Die WWWWW-Redaktion

Kleinanzeigen

Eine **Kleinanzeige** (maximal 4 Zeilen) ohne gewerblichen Hintergrund kostet pauschal nur

0,55 Euro.

Wer verschenkt oder gibt günstig funktionsfähigen **Holz- und Kohleofen** ab?
Tel. 04623/1495

Schlank und fit, 2005 mach mit!
Brigitte Langmaack,
Tel.: 04633-968951

Suche Ende Oktober - Anfang November **Nordmann-Tannengrün**.
Tel. 04623/1495

Webstuhl H/B/T 170/100/60 cm, max. **Webfläche 100 x 70 cm**, auch als Dekorationsmöbel geeignet. Preis VHS
Tel. 04623/185457

Verkaufe: 195 Metern **Rohrisolierung/Unterputz** für Kupferrohr 12 bis 15 mm, 125 , Telefon 04623/187842

Verkaufe eine "Rarität": **Seeadler Fernglas 7x50 mit Peilkompass**, wasserdicht, ungebraucht! Preis VHB ab 21.9 - 04623/187842

Buchhaltung ist Vertrauenssache

Ich erledige für Sie zuverlässig das Sortieren und übernehme das Buchen der lfd. Geschäftsvorfälle. Der Service für Ihre Buchhaltung!

Selbstständige Buchhalterin
Petra Bade
Am Wendteich 18, 24401 Böel
Telefon 0 46 41 / 93 34 28

mitglied.5w-info.de

Raum für Bewegung

- Krankengymnastik
- Massage
- Trainingstherapie und Rückenschule an **KG**-Geräten (10 Trainingseinheiten = 43 Euro)
- Manuelle Lymphdrainage
- Craniosacral Therapie
- Solarium

PHYSIOTHERAPEUT
MARKUS BESKIDT

Flensburger Str. 26a • 24986 Satrup
Telefon 0 46 33 / 13 85

Kirchliche Nachrichten

Evang.-luth.
Kirchengemeinde
Thumby - Struxdorf

Erntedank rückt näher. Unsere Kirchen werden geschmückt mit all dem, was auf den Feldern und in den Gärten rings um unsere Dörfer gewachsen ist. Die Vielfalt und Farbigkeit soll alle unsere Sinne ansprechen, gerade heute, wo kaum jemand mehr zu Hause aus Getreide Mehl malt und aus dem Mehl sein Brot selbst backt. Was heute gegessen und verbraucht wird, wird ja überwiegend fertig in den Geschäften gekauft. Das Brot und die Marmelade, das Obst und Gemüse, die Chips, die Süßigkeiten, die Fertiggerichte... Die wenigsten Menschen wissen, woher das, was sie essen, genau kommt, oder wieviele Kilometer z.B. ein Joghurt zurückgelegt hat, bevor er gegessen wird (das kommt leicht mal auf 1600 km, wenn man die Wege zusammenrechnet, die die verschiedenen Zutaten genommen haben). Oft kennen wir auch nicht die Bedingungen, unter denen Menschen in fernen Ländern z.B. Kaffee, Tee oder Bananen ernten. Wir leben beinahe entfremdet von den Grundlagen dessen, was wir zu uns nehmen. Deshalb ist es gut, sich jedenfalls an diesem Tag daran zu erinnern, dass auch die Pizza aus dem Tiefkühlfach und das Brot vom Bäcker nicht ohne die Mühe und Arbeit anderer auf unseren Tisch kommen. Es tut gut, daran zu erinnern, dass weder Saat noch Ernte, noch Arbeit und Gelingen, noch Anstrengung und Lohn allein in unseren Händen stehen. Wir danken Gott, von dem wir glauben: Er ist die Quelle all dessen, woraus wir leben können. In **Thumby** feiern wir bereits am 25. September Erntedank (mit dem Posaunenchor aus Esgrus), in **Struxdorf** dann am 2. Oktober (mit der Chorgemeinschaft Thumby-Struxdorf), jeweils um 10.00 Uhr. Das Landeserntedankfest findet in diesem Jahr in Kappeln statt. Zusätzlich zu dem am Sonntag (2.10.) geplanten Programm findet am Samstag, den 1. Oktober von 19.00 bis 21.00 Uhr in der St. Nikolai-Kirche zu Kappeln eine Einstimmung statt, mit Texten, Gesprächen, Musik und einem Imbiss. Verbraucher, Landwirte, Politiker und ein Gast aus Übersee regen mit kurzen Statements zu Nachdenken an.

Am **23. und 24. September** sammeln wir wieder gute (**Alt-)Kleiderspenden für das Spangenberg-Sozialwerk**, wie immer sind das Claus-Brix-Haus und der Gemeinderaum Thumby die Sammelstellen.

Das erweiterte Kinderkirchen-Team lädt zum Ende der ersten Herbstferienwoche herzlich zu **KinderBibelTagen** nach Struxdorf ein (Do, 6.10.: 15-17.00 Uhr, Fr, 7.10.: 10-16.00 Uhr). Dieses Mal haben wir uns das Thema **"Gott hat viele schöne Namen"** vorgenommen und werden ein schönes Programm mit Spielen, Essen, Feiern, Singen, Nachdenken und Austausch vorbereiten. Eingeladen sind wieder alle Kinder (auch Thumbyer und Uelsbyer) ab 5 Jahren. Der Kindergarten wird ein eigenes Programm zum Thema durchführen. Am Sonntag, den 9. Oktober runden wir die Tage mit einem Familiengottesdienst ab, zu dem alle eingeladen sind, nicht nur die Familien der teilnehmenden Kinder.

Herzlich grüßt Sie
Ihr Pastor

Christoph Tischmeyer

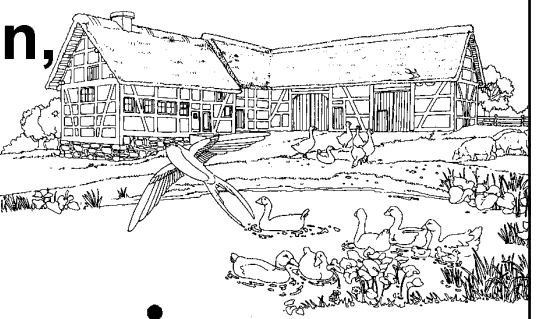
Ihr fairer Partner mit über 30-jähriger Erfahrung in Schleswig-Holstein

Wir suchen dringend

für vorgemerkte, solvente Kunden

Häuser, Katen, Resthöfe

fordern Sie bitte unseren unverbindlichen Besuch.

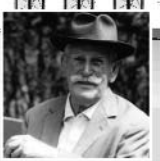


J.P. HENNINGSEN

Immobilienmakler

RDM

Bahnhofstraße 9 • 24392 Süderbrarup
Tel. 0 46 41 / 30 21 - 22 • Fax 0 46 41 / 37 23
http://www.immobilien-Henningsen.de



Umsorgt leben und wohnen im Alter

Seniorenzentrum
WOHNPARK Harmonie

Seniorenzentrum Wohnpark Harmonie
Familie Berger, 24392 Süderbrarup
Information: Telefon 0 46 41 - 97 00 80
www.wohnpark-harmonie.de

Schnarup-Thumbyer Wehr hatte diesmal die Nase vorn

Sechs Wehren traten zur Showübung an

Angenehm mildes Spätsommerwetter sorgte für einen schönen Abend, als sechs Wehren aus den drei Amtsbereichen Süderbrarup, Böklund und Satrup auf dem Schnarup-Thumbyer Sportplatz antraten. Wie in jedem Jahr wurden im Rahmen eines Show-Übungs-Pro-

gramms die Kräfte gemessen und es wurde um den seinerzeit von Johannes Trahn gestifteten Wanderpokal gekämpft. Diesmal hatte die Wehr aus Schnarup-Thumby die Nase vorn: Ganze 2,17 Minuten brauchte die Mannschaft, um die gestellten Aufgaben zu bewältigen. Michael Schlotfeldt nahm dafür im Namen seiner Mannschaftskameraden den Pokal aus den Händen des stellvertretenden Satruper Amtswehrführers Günter Lorenz entgegen. Viel Beifall vom Publikum und von den Feuerwehrkameraden gab es für diesen Erfolg. Der Sieg war denkbar knapp, denn die Rüder Wehr, die den zweiten Platz belegte, war nur zehn Sekunden langsamer, gefolgt von der Wehr aus Böel, die nur eine winzige Sekunde hinter den Rüdern lag und damit den dritten Platz erreichte. Auch die anderen Wehren aus Böelschuby, Ekeberg und Struxdorf verfehlten die Siegerplätze nur knapp und wurden daher mit reichlich Beifall für ihre große Einsatzfreude belohnt.

Der Schnarup-Thumbyer Gemeindewehrführer Georg Lorenzen freute sich über die Zuschauer, ließ aber auch durchblicken, dass er sich mehr Publikum für die Veranstaltung gewünscht hätte. Er äußerte Verständnis dafür, dass angesichts des schönen Wetters nach so langen feuchten Wochen viele Menschen entweder in der Ernte beschäftigt waren oder anscheinend die Zeit genutzt hatten, um endlich nach so langer "Durststrecke" mal wieder in den Garten zu gehen.

Der Übungsablauf bot jedenfalls viel Unterhaltsames für die Zuschauer: Auf einem Holzbrett mit Seil mussten alle Materialien deponiert werden und zusätzlich ein Mann Platz nehmen. Dieses Brett musste von einer Person gezogen werden, während zwei weitere Männer Rundhölzer unter das Brett legten, um auf diese Weise Mensch und Material so zu befördern, wie einst die Wikinger ihre Schiffe über Land gezogen haben. Das ging nicht immer gut und kostete die Wettkampfteilnehmer dann entsprechend Zeit. Nach Erreichen einer Ziellinie mussten Verteiler und drei Schläuche ausgelegt werden. Dann hieß es "Wasser Marsch". Mit Hilfe des Wasserstrahls sollte ein großer Ball in ein kleines Tor getrieben

werden. Beim Treffen des Tores hätte es 10 Sekunden Zeitabzug gegeben - dieses Kunststück hat allerdings keine Wehr geschafft. Die Jury um Ehrenwehrführer Dieter Marxsen maß unbestechlich mit Stoppuhren und wachte streng darüber, dass alles regelgerecht ablief.

Nach der Siegerehrung stärkten sich Teilnehmer und Zuschauer gemeinsam bei Getränken und Grillwurst und ließen den Abend harmonisch ausklingen.

Ulrich Barkholz

Weitere Bilder im Internet bei: www.Kuhl-Fotos.de

Es war einfach schön!

Wir bedanken uns recht herzlich für die vielen Glückwünsche, Aufmerksamkeiten und Geschenke zu unserer Silberhochzeit bei unserer lieben Großfamilie, bei unseren netten Freunden und Nachbarn und bei allen, die uns bedacht haben.

Wir sagen Danke für die hübsche Girlande, die liebevoll-lustigen Aufführungen (die Silberkronen) und vor allem für die gute Stimmung, durch die unser Fest für uns unvergesslich bleiben wird.
Danke auch an Gudrun und ihr Team für die tolle Bewirtung und an DJ Arne, den Unermüdlichen.

Heinke und Norbert Seliger

Heimatvertriebengrabstelle

Aufruf zur Neugestaltung

Am 14. und 15. Oktober plant die Kirchengemeinde eine größere Aktion auf dem Struxdorfer Friedhof, bei der viele helfende Hände gebraucht werden! Die etwa 60 Heimatvertriebenengräber sind in der gegenwärtigen Form nur mit erheblichem Aufwand und Kosten zu pflegen. Wir wollen gern eine neue, deutlich kleinere Heimatvertriebenengrabstelle erstellen, mit den etwa 25 Grabsteinen, die noch vorhanden sind. Dazu müssen die alten Grabstellen aufgehoben werden, einige Buchsbaumpflanzen umgesetzt, und die Grabsteine verlegt. Wir hoffen auf gute Beteiligung aus Struxdorf, von Menschen, denen das Fortbestehen einer Heimatvertriebenengrabstelle etwas bedeutet. Wir bitten um kurze telefonische Nachricht, dass und wann Sie dabei sein wollen (unter -380, Pastorat). Ebenso bitten wir um Spenden dafür, denn einige schwierigere Arbeiten wird Fa. Nielsen durchführen. Spenden (kleine helfen auch) bitte überweisen auf das Konto des Rentamtes Kappeln, Kto-Nr.800 017 03 bei der Sparkasse (BLZ 216 501 10), beim Verwendungszweck bitte eintragen: "KG 27, Spende Friedhof Struxdorf, HHSt 0801.02101". (Spendenquittung auf Wunsch möglich)

Christoph Tischmeyer

Sommerfahrten des CVJM Südangeln:

Tydal und Sardinien

Pfadfinderzeltlager: Nah und doch fern der Zivilisation

27 Pfadfinder und drei Betreuer verbrachten eine tolle Zeit in Tydal. Der Lagerplatz lag auf einer Wiese umgeben von Wald direkt an der Treene. In der Nähe von zu Hause und doch für die Kinder fernab von der Zivilisation.

Unser Thema war "Indianer". Wir entdeckten indianische Symbole und konnten Parallelen sehen zu unserem Glauben, zum biblischen Gott. Wir machten uns den "Kreis" bewusst, (Indianer sitzen im Kreis, alles ist miteinander verbunden,) und unsere Mitte des Kreises, Gott, von dem alles ausgeht. Natürlich haben wir auch viel gebastelt und gebaut:Eine Indianertrommel, indianischen Schmuck, einen Redestab.Wir hatten noch nie so ein gutes Wetter bei einem Zeltlager. Wir konnten fast jeden Tag baden, es war auch nicht zu heiß. Nur in einer Nacht sind bei einem starken Regen ein paar Schlafsäcke nass geworden. Und ein starker Wind hat an einem Tag einige Kohten zum "Einsturz" gebracht und das Küchenzelt auf den Kopf gestellt. Besonderer Höhepunkte waren unsere Kanutour, eine Hangelbrücke über die Treene, von der man sich "in die Fluten stürzen" konnte, und unser Hordentopf, ein kräftiger Eintopf, über dem Lagerfeuer hängend gekocht. Fast jeden Abend haben wir am Lagerfeuer gesessen und mit Liedern und einer Gute-Nacht-Geschichte den Tag ausklingen lassen. Es war eine tolle Zeit. Sogar das Zeltmaterial konnte trocken eingepackt werden. Zum ersten Mal!

Ina Voigt-Schöpel

Jugendfreizeit auf Sardinien

50 Jugendliche aus Angeln und acht Betreuer machten sich auf den Weg nach Sardinien. Nach einer langen Fahrt konnten wir die Zelte beziehen. Es gab ein abwechslungsreiches Programm.

Ein wichtiger Programmpunkt waren drei Bibelarbeiten. Wir reflektierten aktuelle Themen mit biblischen Texten. Wir haben verschiedene Methoden gewählt, um uns mit der eigenen Persönlichkeit auseinandersetzen. Und siehe da: Jeder Mensch kann etwas Herausragendes! Gott hat sich bei jedem Menschen etwas gedacht. Als Zusammenfassung haben wir einen Gottesdienst gefeiert. Jeder Teilnehmer hat am gemeinsamen Gottesdienst mitgewirkt und seine Gaben mit eingebracht. Es war ein besonderes und intensives Highlight der Freizeit.

Ich möchte mich bei meinen ehrenamtlichen Betreuern bedanken. Einige haben ihre Ferien für diese Freizeit genutzt, andere hingegen den Jahresurlaub. Es ist durchaus keine Selbstverständlichkeit, sich heutzutage ehrenamtlich zu engagieren, insbesondere in der Jugendarbeit. Ich bedanke mich für die tatkräftige Unterstützung von Claudia Scherg, Anna Senge, Corinna Lassen, Anja Stephanides, Doris und Jürgen Möller und Joschka Breder. Nicht vergessen möchte ich den Menschen, der im Hintergrund gearbeitet hat und jeden zweiten Tag den Anrufbeantworter mit aktuellen Geschehnissen für die Eltern besprochen hat: Sven Schröder.

Danke sagt

Hagen Braun

Senioren-Treffen

Moin moin, liebe Senioren aus Schnarup-Thumby! Am **Mittwoch, den 21.09.05, um 15 Uhr** laden wir ganz herzlich zu **Kaffee und Kuchen** in die alte Schule Thumby ein. Unsere nächsten Ausflüge möchten wir besprechen und wir benötigen Vorschläge zur Gestaltung unseres Dorffestes im September 2006 mit dem Thema "Unser Dorf: Gestern - heute -morgen"!
Wir wünschen euch einen gemütlichen Nachmittag und hoffen auf rege Beteiligung.

Inge Lüdeke und Brigitte Kühl

Flötengruppe Thumby: Konzert

Wann: **Sonntag, den 02.10.05, 15 Uhr**
Wo: Dörpskrog zur Kastanie in Schnarup-Thumby
Wer: Flötengruppe Thumby unter Leitung von Tine Kracht
Kosten: Kaffee (satt) und ein Stück Kuchen: 4

Andreas Kracht

Wasserbecken Friedhof Thumby

Für das **Wasserbecken** für den Thumbyer Friedhof sind mittlerweile durch Spenden und Kollekten ca. 680,00 zusammen gekommen. Wenn noch weitere 200,00 durch Spenden eingegangen sein werden, wird die Kirchengemeinde die Summe aufstocken, so dass spätestens zum Frühjahr hoffentlich ein schönes neues Wasserbecken angeschafft werden kann. Wer hier noch etwas geben kann und will: Konto des Rentamtes Kappeln, Kto-Nr. 800 017 03 bei der Sparkasse (BLZ 216 501 10), als Verwendungszweck bitte eintragen: "KG 27, Spende Friedh. Thumby, Wasserbecken, HHSt 0800.02101". Auf Wunsch können selbstverständlich Spendenquittungen ausgestellt werden.

45 Jahre SG Thumby

von 1960 - 2005

... und das soll groß gefeiert werden!

am Samstag , 24. September um 20.00 Uhr
im Dörpskrog "Zur Kastanie"

DJ Olaf Käding aus Ascheffel sorgt für
Musik und den Tanz

Große Tombola

Rückblick
auf 45 Jahre SG - Thumby (mit großen u. kleinen Überraschungen)

Eingeladen sind alle Freunde des Vereins und auch Nichtmitglieder.

Eintritt a. d. Abendkasse : 5 Euro

Herzlich Willkommen

es lädt ein
der Vorstand der SG - Thumby

Start-Up 2005

Neue "Konfis" trafen sich

75 neue Konfirmanden aus den Kirchengemeinden Brodersby und Taarstedt, Kahleby-Moldenit, Thumby-Struxdorf und Tolk trafen sich zu einem kurzweiligen und fröhlichen Nachmittag in der Tolker Sporthalle. Gemeinsam mit den Kirchengemeinden veranstaltete der CVJM Südangeln e.V. (Christlicher Verein Junger Menschen) bereits zum dritten Male den Konfi-Tag "start up" für die neuen Vorkonfirmanden.

20 Helfer hatten die Sporthalle in Tolk zu einen Bibelparcours verwandelt. Nach dem Singen von modernen christlichen Liedern und einem rasanten Buchstabenspiel, wo der Name der Gruppe gebildet wurde, ging es los: Zehn Stationen galt es zu bewältigen. Auf spielerische Weise wurde die Bibel erfahrbar gemacht. Bei einer Station ging es z.B. um Sprichwörter. Für viele war es sicherlich ein Aha-Erlebnis zu erfahren, wie viele unserer täglichen Redewendungen ihren Ursprung in der Bibel haben.

Nach dem eineinhalbstündigen Parcours konnten sich die Konfirmanden mit Getränken, Grillwurst und Crêpes stärken. Bei der anschließenden Abendfeier in der Tolker Kirche ging es um das Thema "Entscheidungsfreiheit". Die Geschichte von Adam und Eva wurde gekonnt von zwei Jugendlichen aus Brodersby in moderner Form dargestellt und durch Ina Voigt-Schöpel (hauptamtliche Mitarbeiterin im CVJM Südangeln) kommentiert. Eine uralte Geschichte der Menschheit, die aber auch uns heutigen Menschen viel zu sagen hat.

Der Konfi-Tag "Start Up" hat drei Ziele, die auch in diesem Jahr erreicht wurden:

Ein schönes Gemeinschaftserlebnis zu Beginn der Konfirmandenzeit, Kirche in jugendgerechter Form erleben, wo viele dazugehören und lebendiger Umgang mit der Bibel.

Weitere Informationen gibt es auf der Homepage des CVJM unter: www.cvjm-suedangeln.de/start-up2005.htm

Michael Goos

Frank R. Walter

Rechtsanwalt

Schadensersatzansprüche im Straßenverkehr
Verkehrsstrafrecht / Bußgeldbescheide
Alle Rechtsschutzversicherungen

Ehescheidungen und Folgesachen

Termine nur nach Vereinbarung

Kallesdamm 17 **Tel.: 0 46 23 / 18 90 47**
24891 Struxdorf **Fax: 0 46 23 / 18 90 48**

RIEPEN

Getränkemarkt
Inh. Jan Stehr

24986 Satrup
Mühlenstr. 20
Tel. 0 46 33 / 96 64 53

Das bequeme Einkaufen!

- **Kauf auf Kommission**
- **Tische & Bänke**
- **Lieferung frei Haus**
- **Zapfanlagen & Gläser**
- **Anhängerverleih für Kommissionsware**
- **Wir bringen die Kisten ins Auto**

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9.00 - 18.30 Uhr
Sa 9.00 - 14.30 Uhr

Probleme mit der Kläranlage

Vorklärbecken überfüllt - Reinigungsleistung schlecht

In seinem Verwaltungsbericht während der jüngsten Sitzung der Schnarup-Thumbyer Gemeindevertretung ging Bürgermeister Martin Thomsen auf Probleme mit der Kläranlage ein. "Eine ständige Übersteuerung der Kläranlage führt zu einer schlechten Reinigungsleistung", stellte er fest. Obwohl der Reinigungszyklus von 24 auf 12 Stunden umgestellt worden sei, komme immer noch zu bestimmten Zeiten zu viel Wasser in der Kläranlage an und könne nicht ausreichend gereinigt werden. Abhilfe könnte der Bau eines dritten Vorklärbeckens schaffen. Dies wäre aber mit erheblichen Investitionskosten verbunden.

Der Bürgermeister berichtete weiterhin über Gespräche zur Verwaltungskooperation mit den Nachbarämtern Sörup und Hürup. Hierbei sei man aber noch nicht besonders weit gekommen - letztendlich sei es schwierig, zur Zusammenarbeit zu finden. "Ohne Vorgabe wird sich wenig ändern", schätzte der Bürgermeister die Situation ein.

Aus dem Bauausschuss wurde bekannt, dass der Efeu am ehemaligen Schulgebäude inzwischen zur Plage geworden ist. Die Wuchsfreude dieser Pflanzen müsse dringend eingedämmt werden, meinte Ausschussvorsitzende Marga Bonde. Ob die Pflanzen nun lediglich gestutzt oder komplett gerodet werden sollen, hierüber sei man sich im Bauausschuss noch nicht einig. Wegen der erreichten Höhe der Pflanzen muss aber auf jeden Fall technisches Gerät wie ein Hubwagen zum Einsatz kommen. Die Ausschussvorsitzende berichtete außerdem, dass im Herbst turnusmäßig der Schwarzdeckenunterhaltungsverband die Schäden an den Gemeindestraßen ausbessern werde. Dies sei im Bereich Rüder Straße besonders wichtig.

Die Kultur- und Sozialausschussvorsitzende Margret Reimer berichtete, dass mit Hochdruck an der Vorbereitung eines Dorffestes im kommenden Jahr gearbeitet werde. Das Rahmenkonzept stehe bereits fest und jetzt gelte es, die Vereine und Gruppen des Dorfes mit "ins Boot" zu bekommen.

Im Beisein von Amtskämmerin Dagmar Nicolai erläuterte der Finanzausschussvorsitzende Ulrich Barkholz den 1. Nachtragshaushaltsplan dieses Jahres für die Gemeinde. Der Fehlbetrag für 2005 konnte von 26.000 auf 14.100 Euro gesenkt werden. Die dreiprozentige Erhöhung der Kreisumlage bedeute Mehrausgaben von etwa 10.000 Euro für die Gemeinde; diese könne jedoch in diesem Jahr durch Einsparungen und Auflösung von Haushaltsresten im Amtshaushalt ausgeglichen werden, erläuterte der Vorsitzende. Neu sei eine spezielle Abschreibungsrücklage, die aus dem Gebührenhaushalt der Kläranlage finanziert werde. In diesem Jahr werden dieser Rücklage 4.400 Euro zugeführt. Dies müsse auch dann geschehen, wenn der Haushalt einen

Angeliter Tischlerei

Holztreppen

Fenster und Türen
aus Kunststoff + Holz

Fußbodenverlegung

Trockenbau

Möbelbau

Küchenbau

Satrup
Jens Prüß
Tel. 0 46 33 - 9 65 61
Mobil
0171 - 10 46 580

Fehlbetrag aufweist. Nach ausgiebiger Diskussion, während der vor allem die Erhöhung der Kreisumlage von allen Gemeindevertretern kritisiert wurde, stimmte die Vertretung einstimmig für den vorgelegten Haushaltsplan. Außerdem beschloss die Gemeindevertretung ebenfalls einstimmig eine neue Straßenreinigungssatzung.

Ulrich Barkholz

Schützenverein Hollmühle v. 1907 e. V.

Zeit der Pokalschießen

Die Sommerpause ist vorüber und die Schützen trainieren wieder, wie immer jeden Dienstag von 19 Uhr bis 21 Uhr und am Sonntag von 10 Uhr bis 12 Uhr.

Jetzt kommt wieder die Zeit der Pokalschießen, an denen die Hollmühler Schützen fleißig teilnehmen.

So waren sie z. B. in Idstedt beim LG - Pokalschießen. Dort konnten die Senioren C mit Berend von Ramm, Gustav Braatz und Günther Knust ihren Titel vom Vorjahr erfolgreich verteidigen.

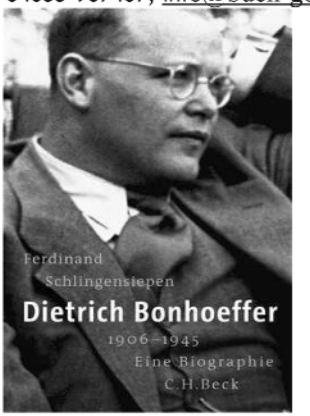
Beim KK-Schießen über 100 m/100 Schuss wurde Berend von Ramm in der Seniorenklasse C Einzelsieger. Die Mannschaft der Senioren B mit Wilhelm Bröer, Gerhard Bujarski und Berend von Ramm belegte in der Mannschaftswertung den 2. Platz.

Mit freundlichem Schützengruß

Angelika Braatz-Hansen

seit 1889
ODEFEY & SOHN
Natursteinarbeiten · Grabmale
Sterup Schulstr.
Süderbrarup Holmer Str.
☎ 0 46 37 - 18 06

ANGELITER BUCHHANDLUNG
Dennertweg 1, 24986 Satrup
Fon: 04633-967467, info@buch-goos.de



Autorenlesung
5.Oktober 2005, 20 Uhr
Ferdinand Schlingensiepen,
Dietrich Bonhoeffer
Eintritt 5 Euro
„Harry Potter und der Halbblutprinz“:
Fantasynacht in der Buchhandlung am 30.Sept. ab 23 Uhr,
Einladung besorgen!

Herzlich Willkommen!
Geschäftszeiten
Mo - Fr 9 - 13 Uhr und 14:30 - 18 Uhr
Sa 9 - 13 Uhr

Termine -Termine- Termine - Termine - Termine -Termine

So, 18.09.05 10:00	Gottesdienst mit Taufe, St. Johannis-Kirche/Thumby
So, 18.09.05 19:30	SG Thumby : Treffen der Schützensparte, Dörpskrog "Zur Kastanie"
Mo, 19.09.05	Müllabfuhr Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl.
Di, 20.09.05 20:00	Probe Chorgem.Thumby-Struxdorf Dörpskrog "Zur Kastanie"
Di, 20.09.05 20:00	**Spielpädagogisches Seminar**, Alte Schule Thumby
Mi, 21.09.05 15:00	Senioren Schnarup-Thumby: **Treff bei Kaffee u. Kuchen** Alte Schule Thumby
Mi, 21.09.05 19:30	**Modenschau** im Modehaus Harmening, Süderbrarup
Do, 22.09.05 20:00	**Dänisch für Anfänger**, OKR Thumby, Alte Schule Thumby
Fr, 23.09.05 und	**Kleidersammlung,** Spangenberg Sozialwerk
Sa, 24.09.05	Pastorat Thumby und Claus-Brix-Haus, Struxdorf
Sa, 24.09.05 20:00	**45 Jahre SG Thumby**: große Feier mit Tanz u. Tombola Dörpskrog "Zur Kastanie"
So, 25.09.05 10:00	**Erntedankgottesdienst** mit Pousaunenchor Esgrus St. Johannis-Kirche/Thumby
Mo, 26.09.05	Bücherbus: 11:25 Bellig; 11:45 Hollmühle; 13:45 Schnarup-Thumby; 14:35 Struxdorf, Petersburg; 15:10 Ekeberg
Mo, 26.09.05	Müllabfuhr "Gelber Sack"
Di, 27.09.05 20:00	Probe Chorgem.Thumby-Struxdorf Gasthaus "Petersburg"
Mi, 28.09.05 20:00	**Thema Wellness**, OKR Thumby Alte Schule Thumby

Wärme- und Klimatechnik

Udo Zielke

Meisterbetrieb

Zentralheizungsanlagen, Gas- und Ölfeuerung,
Sanitäranlagen, Solaranlagen,
Regenwassernutzungsanlagen

Planung ● Ausführung ● Wartung ● Kundendienst ● Notdienst

24891 Struxdorf - Tel. (0 46 23) 10 57

Termine -Termine- Termine - Termine - Termine -Termine

Fr, 30.09.05 22:00	**Harry - Potter Fantasy-Nacht,** Angeliter Buchhandlung,Satrup
So, 02.10.05 10:00	**Erntedankgottesdienst,** St. Georg Kirche Struxdorf mit Chorgemeinschaft Thumby-Struxdorf
So, 02.10.05 15:00	**Konzert der Flötengruppe Thumby,** Dörpskrog "Zur Kastanie"
Di, 04.10.05	Müllabfuhr Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl. & 4-wöch. ***Achtung Terminverschiebung!***
Di, 04.10.05 19:00	**Erntedankgottesdienst mit Landfrauen Ekebergkrug**, St. Johannis-Kirche/Thumby, anschl. Essen und Vortrag im Dörpskrog
Di, 04.10.05 20:00	Probe Chorgem.Thumby-Struxdorf Dörpskrog "Zur Kastanie"
Mi, 05.10.05 15:00	**Schulkinder binden einen herbstlichen Kranz** OKR Thumby Alte Schule Thumby
Mi, 05.10.05 20:00	**Autorenabend mit Ferdinand Schlingensiepen** Angeliter Buchhandlung,Satrup
Do, 06.10.05 15:00	**Kinder Bibel Tage** in Struxdorf
Fr, 07.10.05 10:00	**Kinder Bibel Tage** in Struxdorf
Fr, 07.10.05 18:00	Redaktions- und Anzeigenschluss wwwww
So, 09.10.05 10:00	**Familiengottesdienst "Gott hat viele schöne Namen"** St. Georg Kirche Struxdorf
Mo, 10.10.05	Müllabfuhr "Gelber Sack und Grüne Tonne"
Di, 11.10.05 20:00	Probe Chorgem.Thumby-Struxdorf Gasthaus "Petersburg"
Do, 13.10.05 20:00	Bibelstunde Assenheimer
Fr, 14.10.05	**Pflanzaktion auf dem Struxdorfer Friedhof**
Fr, 14.10.05 15:00	**Schulkinder bedrucken Stoffe**, OKR Thumby Alte Schule Thumby
Sa, 15.10.05	**Pflanzaktion auf dem Struxdorfer Friedhof**
Sa, 15.10.05	Heute erscheint ein neues wwwww
Sa, 15.10.05 18:00	SG Thumby : **Königsschießen der Schützensparte** Dörpskrog "Zur Kastanie"

Café Krog

Blick auf die Schlei
Kaffee, Kuchen, Kunst und mehr

Kirchenholz 13 · 24897 Ulsnis
Tel.: 0 46 41 - 989 00
Fax: 0 46 41 - 98 90 29
www.cafe-krog.de
Montag Ruhetag
tägliche Öffnungszeiten 9.00 - 19.00 Uhr

Komfortable **Hotelzimmer**
in wundervollem Ambiente
täglich reichhaltiges **Frühstück**
Individuelles Ausrichtung von
Familien- und Betriebsfesten
(Sprechen Sie uns rechtzeitig auf die Planung ihrer Weihnachtsfeier an!)
Seminarmöglichkeit
besondere Geschenkideen für
"Leib und Seele" finden Sie in der
Kunstscheune "Krog's Art"

Ortskulturring
Schnarup-Thumby

Programm Herbst/Winter 2005/2006

Veranstaltungsort:
Alte Schule, Schnarup-Thumby

10mal Dänisch für Anfänger. Ab Do.22.09.05, 20 Uhr außer in den Schulferien mit Wolfgang Thiele (Tel. 04623-7492), Kosten: 30,-- Euro

Erwartungen und Erfahrungen zum Thema Wellness und ggf. Planung einer Wellness-Aktion. Mi., 28.09.05, 20:00 Uhr mit Gudrun Gräwe, keine Kosten

Ein Wellness-Tag (Termin ergibt sich aus der Besprechung vom 28.09.05), Fahrgemeinschaften, Organisation: Gudrun Gräwe

Spielpädagogisches Seminar mit Sönke Andresen (Tel. 04623-180052). 10mal ab Di., 20.09.05, 20 Uhr

Schulkinder binden einen herbstlichen Kranz (bitte Material sammeln) mit Gudrun Gräwe am Mi., 05.10.05, 15 bis 17 Uhr, Kosten: 2 Euro (+ ggf. Ring und Draht: 1 Euro)

Schulkinder bedrucken Stoffe. Bitte, falls vorhanden, gewaschene einfarbige Stoffe mitbringen. Mit Gudrun Gräwe am Fr., 14.10.05, 15 bis 17 Uhr. Kosten: 2 Euro (+ für Stofffarbe usw. 1 Euro).

Herbstliche Tischdekoration, Theorie und Praxis. Mit Anke Blume-Heideking, Floristenmeisterin. Mo., 26.09.05, 19 bis 21 Uhr. Kosten: 4 Euro (+ evtl. Schleifen o.ä.). Bitte mitbringen: versch. Hagebutten, Holunder, Messer, Schere, Draht, Band, Gefäß (z.B. Suppenterrine) , evtl. Tischdecke, Fotoapparat, Getränk

Erkundungsgang durch den Rehberger Forst mit Förster Udo Hariehausen. Es geht querfeldein! Bitte entsprechende Kleidung! Treff: Parkplatz Rehberger Forst, Do. 06.10.05, 10 Uhr, Kosten: 2 Euro

Gang durchs Hechtmoor mit Förster Udo Hariehausen. Treff: Parkplatz Rehberger Forst, Mi., 12.10.05, 10 Uhr. Kosten: 2 Euro

Chinesisch Kochen, Essen, Trinken und Rezepte. Mit Anna-Grete Jensen, Süderbrarup, in Gemeinschaft von SSV und OKR. Kosten: 4 Euro + Lebensmittel. Getränke bitte mitbringen. Mi., 02.11.05, 19 Uhr

Geschichten, Gedichte, Musik und "Häppchen". Heiteres mit Dr. Kersten Schulze, Schleswig. Freitag, 18.11.05, 20 Uhr. Kosten: 3 Euro inkl.

Grußkarten (Papierbatik) herstellen für den eigenen Bedarf. Mit Volker Bock. Eine Veranstaltung von SSV und OKR. Kosten: 3 Euro (+ Material). Januar 2006, Tag wird noch bekanntgegeben.

Gemütlicher englischer Abend der besonderen Art. Es wird nur Englisch gesprochen und noch viel mehr. Lassen Sie sich überraschen! Mit Wolfgang Thiele. Do., 12.01.06, 20 Uhr. Kosten: 5 Euro (inkl.)

Masuren - Eine Reise. Vortrag mit Bildern. Mit Ulrich Barkholz. Fr., 10.02.06, 20 Uhr. Kosten: 2 Euro

Wo unsere Tageszeitung gedruckt wird: Fahrt ins sh:z-Druckzentrum Büdelsdorf. Unbedingt jetzt schon anmelden. 15 Personen, Fahrgemeinschaften. März 2006, Mo. bis Do., Tag wird noch bekanntgegeben. Wahrscheinlich keine Kosten (außer Fahrt). Organisation: Otto Bartsch

Melden Sie sich zu allen Veranstaltungen an bei: **Otto Bartsch** (04623-7248) oder **Gudrun Gräwe** (04623-1374).

Herzliche Grüße von Ihrem

Ortskulturring Schnarup-Thumby

Hör - und Sehtestwoche

4. - 8. Oktober 2005

für Alle!

Kostenloser Hörtest, Sehtest und Hörgerätekontrolle

(auch Fremdgeräte)

Tolle Optik und Schmuck-Angebote für die ganze Familie!

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Optik Marquardsen Team

Ihr Meisterbetrieb

P am Haus

MARQUARDSEN

Brillen - Contactlinsen - Hörgeräte - Schmuck - Foto

Glücksburger Straße 9 • Tel. 0 46 33 / 3 60 • 24986 Satrup

Öffnungszeiten Mo-Fr 8.30 - 12.30 u. 14.30 - 18.00, Sa 9.00 - 12.30

ABC und Lebkuchen

Schulanfänger in der Struxdorfer Kirche

Mit einem Einschulungsgottesdienst in der Sankt Georgs Kirche übergab der Kindergarten Struxdorf seine Zöglinge in den neuen Lebensabschnitt. Eltern, Großeltern, Verwandte und Nachbarn füllten den Kirchenraum.

Die Schulanfänger saßen mit ihren bunten, fantasievollen, überwiegend von den Eltern selbst gebastelten Schultüten in der ersten Reihe. Pastor Klaus Ziehm hatte seinen (Un)Ruhestand unterbrochen, um diese Feier vorzunehmen.

"Für Euch ist dies ein wichtiger Schritt, die Welt zu entdecken. Deshalb solltet ihr auch ganz neugierig sein", ermutigte der emeritierte Pastor die Kinder, die zwar mit dem Begriff "ABC-Schützen" nichts anzufangen wussten, aber sich ansonsten im Alphabet schon gut auskannten. Ziehm outete sich als Leseratte und verteilte Lebkuchen mit Buchstaben, die er und seine Frau am Vortag gebacken und verziert hatten.

Mit zwei Ausnahmen wurden alle Kinder in der Auenwaldschule eingeschult. Klassenlehrerin Heinke Andresen holte "ihre" Kinder bereits in der Kirche ab, bevor die eigentliche Einschulungsfeier in der Schule begann. Für sie ist es die letzte erste Klasse, die sie übernehmen wird. Kirchenmusiker Kevin Fosket begleitete die Kinder auf der Gitarre zu Liedern, die sie noch im Kindergarten gelernt hatten.

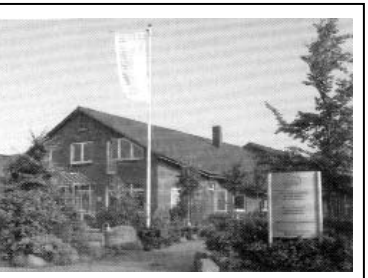
Eingeschult wurden: Alina Detlefsen, Bente Beeck, Finja Berlin, Catharina Diedrichsen, Lisa Marie Eichwein, Solvej Leifhold, Lina Nissen, Lena Petersen, Louisa Schiffmann, Benita von Ramm, Nina Zander, Jan Henrik Carstensen, Christian Fintzen, Aaron Fischer, Felix Leifhold, Simon Mangelsen, Miklos Reyer, Dennis Witte, René Witte.

Weitere Bilder im Internet bei: www.Kuhl-Fotos.de

SENIORENWOHNPARK BUCHENHAIN

Alten- und Pflegeheim

Buchenhain 1 · 24860 Böklund



- *Komfortable Einzel- und Doppelzimmer*
- *Aktivierendes Pflegekonzept*
- *Parkähnliches Grundstück*
- *Essen auf Rädern*
- *Kurzzeitpflege*
- *Zentrale Lage*

Partyservice BUCHENHAIN

Telefon 0 46 23 / 18 10 · Fax 1 81 81

www.buchenhain-online.de

e-mail: info@buchenhain-online.de

Bitte fordern Sie unseren Prospekt an !

Für Ihre Feste liefern wir nur das Beste !

Im Herzen von Angeln

JESSEN

Gerd Jessen

WIR SCHAFFEN RAUM FÜR DAS NEUE

- Abbruch und Baustoff-Recycling
- Erdarbeiten
- Verschrottung
- Containerdienst
- Demontage

Ülsbyfeldstraße 6 • 24860 Ülsby
Tel. 04623-7320 • Fax 1785

Recyclingmaterial:

Ziegelrecycling	0 - 45
Beton	0 - 32
Brechsand	0 - 6
Füllkies	0 - 5

Gesiebter Mutterboden
Torf
Findlinge
Naturstein in versch. Formen

Annahme:
Bauschutt
Grüngut
Schrott
Altholz
Kunststofffenster

Merci

Die Chorgemeinschaft Thumby-Struxdorf sang zum 80. Geburtstag

Bei strahlendem Sonnenschein besuchte die Chorgemeinschaft Thumby-Struxdorf die Feier der 80. Geburtstage ihrer langjährigen Mitglieder Else und Peter Gabriel im Fährhaus Missunde.

Zwar ist Elses 80. Geburtstag schon ein paar Monate vorbei und Peters kommt erst noch, doch die beiden wollten gemeinsam feiern und legten das Fest in die Zeit zwischen den Feiertagen.

Der Auftritt des Chores war als Überraschung geplant - und gelang. Beide Geburtstagskinder freuten sich riesig über die ihnen wohlbekannten Lieder, die zu ihren Ehren vorgetragen wurden. Dem Chor dankten die Verwandten mit vielen Tafeln Merci.

Bild im Internet bei: www.Kuhl-Fotos.de

Gerhard Pehl
Elektrotechnik
Große Straße 8a - 24392 Süderbrarup,
Schmiedestraße 16 - 24401 Böel

E-Installationen
E-Heizungen
Telefon-/ Alarmanlagen
Elektrogeräte-Service
Kabelanschlüsse
Satelliten-/
Antennenanlagen
Radio- und Fernseh-Service

Telefon (0 46 41) 10 01
Telefax (0 46 41) 10 11
E-Mail: Pehl-Suederbrarup@t-online.de

Dörpskrog "Zur Kastanie"
Gudrun Lina Kokal

Schnaruper Str. 2 24891 Schnarup-Thumby
Tel. 04623/290 Fax 180644
Email: KastanieST§t-online.de
Täglich ab 11 Uhr geöffnet, mittwochs Ruhetag
Familienfeiern bis 120 Personen in schönem Ambiente

Pflanzenbörse

Am Sonntag, den 16. Oktober 2005

ab 11.00 Uhr

Hier können Pflanzen jeder Art nach Herzenslust getauscht und gehandelt werden

Anmeldungen bitte unter Tel. 04623/290.

Struxdorfer Senioren

besichtigten Kunstschmiede in Bellig

Der Vorsitzende des CDU-Ortsverbandes Johannes Petersen lud am 25.08.05 in die Schmiede ein und die Struxdorfer Senioren nahmen diese Einladung gern an. Bei traumhaftem Sommerwetter fand die Veranstaltung in der Schmiede und im Garten der Familie Carl u. Birthe Munnecke in Bellig statt.

Da fast alle Mitglieder der Seniorengruppe dabei waren, wurde die Gruppe geteilt. Eine Gruppe konnte jeweils den fachkundigen Vorträgen und Vorführungen des Schmiedemeisters "Charlie" Munnecke lauschen und zugucken. Die andere Gruppe genoss das schöne Wetter bei Kaffee und Kuchen, der von Helfern des Ortsverbandes und Familie Munnecke gespendet wurde, im Garten hinter dem Haus.

Viele konnten sich noch an die gute alte Zeit erinnern, als man diese Schmiede noch für Pferd und Wagen brauchte und waren erstaunt, was für tolle Sachen heute hier geschmiedet werden.

Alle waren sich einig, dass dies ein rundum gelungener Nachmittag war.

An dieser Stelle nochmals ein besonderer Dank an Familie Munnecke u. Mitarbeiter - besonders auch für die liebevolle Gestaltung der Kaffeeecke.

Johannes Petersen

Rund um Rendsburg

Landfrauenverein Ekebergkrug

Sie liegt mitten in Schleswig- Holstein, war einstmals Garnisonsstadt und in ihrer Nähe kreuzen sich wichtige Verkehrswege zu Wasser und zu Lande.

Rendsburg war schon einmal Ausflugsziel des Landfrauenvereins Ekebergkrug. Diesmal nun gab es keine Stadtbesichtigung, sondern es ging auf den Wasserwegen rund um Rendsburg. Traumhaft schönes Septemberwetter, ein gemächlich dahintuckerndes Schiff und eine leichte Brise ließen Urlaubsstimmung aufkommen.

Im Obereiderhafen begann die Reise. Begrüßt vom Kapitän der MS "Stadt Rendsburg", nahm das Schiff Kurs auf den Nord-Ostsee-Kanal. Die Schiffswerft Nobiskrug ist eine der wenigen Werften im Binnenland. Eine große Yacht lag auf Reede und wartete auf gründliche Überholung. Die Route führte durch den Audorfer See, in der Ferne wurde die Autobahnbrücke sichtbar und dann war auch die meistbefahrene künstliche Wasserstraße der Welt erreicht. Hundertzehn Jahre alt und knapp hundert Kilometer lang ist der Kanal, die Durchgangswasserstraße für Containerschiffe, Frachter und Traumschiffen aus aller Welt. Die Eisenbahnhochbrücke mit der darunter hängenden Schwebefähre bot vom Wasser aus einmal eine ganz andere Perspektive. Orte wie Schacht-Audorf, Oster- und Westerrönfeld und Schülp haben eine beneidenswerte Lage. Gibt es doch auf dem Wasser immer viel zu sehen, dass schienen auch die Radfahrer und Spaziergänger, die am Kanal entlang unterwegs waren, an diesem herrlichen Nachmittag zu denken. Einige Zerstörer, verschiedener Nationalität, zogen vorüber. Winkend wurde von Schiff zu Schiff gegrüßt und der Raddampfer "Freya" posaunte tief dröhnend sein "Hallo" herüber.

Vom Kanal weg ging's dann durch die Gieselauschleuse in den Gieselaukanal. Dieser ist knapp drei Kilometer lang und verbindet Eider und Nord- Ostsee-Kanal. Die Eider ist der romantischste Teil der Fahrt. Ganz geruhsam schlängelt sie sich, richtiger: sie mäandert, durch die Wiesen. Es ist ein Bild absoluten Friedens: grasende Rinder, Kiebitze, Stare, Fischreiher, Rehe, einfach Natur pur. Hier und da sah man Angler ihr Glück versuchen und andere zogen gemächlich ihre Tour mit dem Boot. Rendsburg rückte näher und etwa auf der Höhe von Nübbel sind Fluss und Kanal sehr nah beieinander, nur getrennt durch eine Straße. Ganz flach wird die Eider kurz vorm Untereiderhafen. "Alle Mann nach vorn", hieß es plötzlich, "damit wir nicht auflaufen." Gesagt, getan, wenn auch mit Skepsis! Ob das wirklich stimmte?

Ohne irgendwelche Zwischenfälle wurde der Hafen, ganz in der Nähe des Packhauses, erreicht. Begeistert von diesem Schiffsausflug gingen die Landfrauen von Bord und waren sich einig: Die Wasserstraßen rund um Rendsburg, haben in ihrer Vielfalt ihren besonderen Reiz. Man kann das Flair der großen, weiten Welt erleben oder die Ruhe und Abgeschiedenheit in unberührter Natur. Wirklich zu empfehlen!

Ingelore Arp

Sabine's Friseurladen
Hauptstr. 43 24405 Mohrkirch
Tel (0 46 46) 400
Öffnungszeiten
Di - Do 7:45 - 12:00 und 13:45 - 18:00
Fr 7:45 - 18:00
Sa 7:15 - 12:00

Musikgarten

Gemeinsames Musizieren für Babys ab 6 Monaten sowie Kleinkinder ab 18 Monaten bis 4 Jahre und Ihren Familien

Musik fördert die Intelligenz, Kreativität und das Sozialverhalten der Kinder.

Im Musikgarten treffen sich Kinder von 6 Monaten bis 4 Jahre und deren Eltern zum gemeinsamen Musizieren. Lieder, Verse, Kniereiter, Finger- und Bewegungsspiele, Klanggeschichten, Tänze, Echospiele und erste Erfahrungen mit einfachen Instrumenten wie Rasseln, Trommeln, Glöckchen und Klangbausteinen lassen die Kinder aktiv Musik gestalten und erleben. So wird durch spielerisches Musizieren die motorische, sprachliche und soziale Entwicklung der Kinder unterstützt.

Für eine neue Gruppe Kinder ab 18 Monate bis 3 Jahre am Montag um 09.30 Uhr im Gemeindehaus Schaalby werden noch Teilnehmer gesucht. Die Babygruppe ist ausgebucht, bei Bedarf wird um 10.45 Uhr eine weitere Gruppe eingerichtet.

Neu in Schaalby ist der Musikgarten für Kinder 3 bis 4 Jahre, der am Mittwoch Nachmittag um 15 Uhr im Musikraum der Grundschule zusammen mit einem Elternteil angeboten wird.

Um 16 Uhr ist eine weitere Gruppe ab 4 Jahre (auch ohne Eltern) möglich. Das Angebot wird individuell nach den Wünschen der Interessenten zusammengestellt. Instrumentenkunde (Klavier, Gitarre, Geige, Trompete, Flöte, Querflöte, etc.) und das Bewegen und Spielen zu Klanggeschichten ist ein Schwerpunkt im Unterricht am Nachmittag.

Ein Einstieg ist jederzeit möglich, es kann kostenlos geschnuppert werden.

Weitere Informationen und Anmeldung bei: Kerstin Lüth Lizensierte Lehrkraft für Musikgarten Telefon 04641 - 933 522

Bilder im Internet bei: www.Kuhl-Fotos.de

b.b.h. Lohnsteuerhilfeverein e.V.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir Hilfe in **Lohnsteuersachen, Kindergeld** und **Eigenheimzulage**

Beratungsstelle:
Am Wendteich 18, 24401 Böel
Leiterin: Petra Bade
Telefon 04641/ 98 78 966
Jeg taler dansk!

Ringelblume

NATURKOST & MEHR

Naturkost-Vollsortiment
Tiefkühlkost
Makrobiotik
Babywäsche
Aromaöle
Naturkosmetik
Naturfarben

Kappelner Str. 17 • 24392 Süderbrarup
Fon 04641-933793 • Fax 04641-933794

Öffnungszeiten Mo - Fr 8-18.30 Uhr
Sa 8-13.00 Uhr

PFLEGE-MOBIL

Exam. Krankenschwester bietet:

Krankenpflege
Behindertenpflege
Altenpflege

Pflegeanleitung und Hilfe für Angehörige. Rufen Sie mich an! Abrechnung mit allen Krankenkassen möglich.

Maria Lausen **Tel. 0 46 46 / 7 66**
Mohrkirch **Mobil. 01 71 / 6 43 39 60**

Spielclub

Hallo Kinder, es geht wieder los. Der Sommer geht zu Ende und die Spielclubzeit beginnt. Angela und ich werden, wie in all den Jahren zuvor, jeden Donnerstag in der Zeit von 15.00-17.30 Uhr für euch da sein. Beginn ist der 20.10.2005. Wir werden gemeinsam spielen, basteln und vieles mehr machen.

Wir freuen uns schon jetzt auf euch und hoffen das viele von euch Kindern Lust haben bei uns rein zu schauen.

Eure Simone

Rennbahnclub

Nach der langen Sommerpause werden wir uns ab dem 18.10.2005 wieder zum gemeinsamen Spiel an der Rennbahn treffen. In der Zeit von 16.00-17.30Uhr können alle Kinder, die Lust haben mitzumachen , sich in der alten Schule im Spielclubraum einfinden. Eine schöne Rennbahn ist vorhanden, so das ihr nichts mit bringen braucht. Über etwas zu trinken oder zu naschen würden sich aber sicher alle freuen. Die Treffen sind 14-tägig.

Eure Simone

Kinderfest - Nachbesprechung

Ich möchte mich bei allen Teilnehmern an der Nachbesprechung bedanken. Wir haben festgestellt, das unser diesjähriges Fest ein voller Erfolg war und das wir im nächsten Jahr ein mindestens gleichgutes Fest organisieren wollen.

Als Termin für das Fest im nächsten Jahr haben wir den 9. und 10. Juni 2006 festgelegt. Den Termin für die Vorbesprechung dazu geben wir rechtzeitig bekannt.

Für Ideen und Ratschläge haben wir immer ein "offenes Ohr" ebenso falls Sie Kritik an unserer Arbeit haben.

Mit freundlichen Grüßen

Simone Ullmann

Laternelaufen 2005

Am Freitag, 21 Oktober, um 18.45 Uhr startet der Umzug durch unser Dorf. Treffen wie immer an der alten Schule in Thumby. Für das leibliche Wohl ist gesorgt mit Wurst und Getränken, Lagerfeuer und Stockbrot für die Kleinen. Bitte Becher mitbringen.

Vorstand der SG - Thumby

Kartoffelhof Lausen

ab sofort

Verschiedene Sorten Kartoffeln

vorrätig

24401 Böelkamp - Telefon 0 46 41 / 98 82 15 - Fax 98 82 70

Leseratten aufgepasst!

Kristin Goos plant ihren "Buchherbst"

Der Sommer geht zur Neige und der Herbst wirft seine Schatten voraus. Natürlich auch der "Buchherbst". Viele neue Titel wurden für mehr oder weniger gut von mir und meinen Mitarbeiterinnen befunden. Insbesondere für alle Freunde der phantastischen Literatur wird es ein ergiebiges Jahr - und nicht nur, weil es einen neuen Harry Potter gibt. Lassen Sie sich überraschen, welche Auswahl wir getroffen haben!

Ein besonderer Schwerpunkt meines Engagements im Herbst wird die **Zusammenarbeit mit den Kindergärten** sein. Nicht nur im Hinblick auf "Pisa" ist es wichtig, Kindern einen Zugang zu Bildern und Büchern zu ermöglichen. An verschiedenen Abenden werde ich Bilder-Bücher für Kinder zum Selber-Ansehen und Vorlesen vorstellen. Ich halte es für ungemein wichtig, hier auch gesellschaftlich aktiv zu sein.

Außerdem verbindet doch alle Buchleser eine Tatsache immer wieder: Die Möglichkeit, neue, unbekannte Welten zu entdecken und erforschen. Das ist auch für unsere Kinder und deren Zukunft wichtig!

Hier noch einige **Termine** in der Angeliter Buchhandlung in Satrup:

Freitag, 30.September ca. 22.30 Uhr: Schon Harry Potter vorbestellt? Für Freaks und Fans haben wir an diesem Abend einen Einblick in die aktuelle Phantasy-Literatur vorbereitet - und ab 00.01 Uhr darf dann endlich auch "Harry Potter und der Halbblutprinz" gelesen werden!

Mittwoch, 5. Oktober um 20 Uhr (Eintritt: 5 Euro): Autorenveranstaltung mit Ferdinand Schlingensiepen. Dietrich Bonhoeffers ungewöhnlicher Lebensweg gilt aus heutiger Sicht gerade deshalb als vorbildlich, weil Bonhoeffer in seinen Entscheidungen für die Theologie, für die Bekennende Kirche und für den politischen Widerstand immer wieder den scheinbar geraden Weg verlassen hat. Nach Eberhard Bethges monumentaler Biographie liegt jetzt wieder ein Standardwerk zum Leben Dietrich Bonhoeffers vor. Ferdinand Schlingensiepen versteht es meisterhaft, den Menschen, Schriftsteller, Theologen und Widerstandskämpfer Bonhoeffer in zeithistorischen Bezügen darzustellen und gerade dadurch lebendig werden zu lassen. Seine Biografie basiert auf zahlreichen neuen Quellen und Forschungsergebnissen, lebt aber auch von der Nähe des Autors zum Thema: Schlingensiepen verbrachte die entscheidenden Jahre seiner Kindheit in einem illegalen Seminar der Bekennenden Kirche, das sein Vater bis zu seiner Verhaftung leitete, und war nach dem Krieg eng mit Eberhard Bethge befreundet.

Und noch ein **Lesetipp**: In meinem Urlaub hat mich die Lektüre eines Buches aus dem Luchterhand-Verlag besonders gefesselt: "Die Perlentaucherin" von Jeff Talarigo. Die Geschichte einer Frau, die während des Zweiten Weltkrieges in Japan an Lepra erkrankt. Japan hat sich lange Zeit sehr rückschrittlich in der Behandlung dieser Krankheit gezeigt. Die Kranken wurden unter einfachsten Bedingungen isoliert, auf Inseln gehalten. Die Perlentaucherin lässt sich aber in ihrem Willen und Wesen nicht brechen, sondern bleibt eine starke Persönlichkeit. Als sie nach Jahrzehnten die Möglichkeit zu einem Leben in "Freiheit" bekommt, ist dazu nicht mehr in der Lage (Luchterhand-Verlag, August 2005, 19,80 Euro).

Kristin Goos

Das zarte Fleisch vom Angler Rind

A. LASSEN & SOHN

Landschlachterei • 24996 Ahneby

Tel. (0 46 37) 350 + 351 • Fax 598

Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Herstellung

Party-Service

Jeden Dienstag in Schnarup-Thumby: Lieferung von Haus zu Haus!
Verkaufsware und Vorbestellungen! (Liste beim Fahrer)

Impressum

Herausgeber: *Was, wann, wo, wer, wie in Schnarup-Thumby, Struxdorf und Umgebung e.V.*, Ulrich Barkholz (1. Vors.), Meiereistraße 13, 24891 Schnarup-Thumby, Tel. 04623-180014 (Fax 180017),
e-Mail: team§5w-info.de,
WWWWW im Internet: http://5w-info.de
Redaktion: Ulrich Barkholz (Tel. 04623-180014), e-Mail: redaktion§5w-info.de
Anzeigen: Michael Petersen (Tel. 04646-990080), e-Mail: anzeigen§5w-info.de
Vertrieb: Marga Bonde (Tel. 04623-7275), e-Mail: vertrieb§5w-info.de
Rechnungswesen: Werner Müller (Tel. 04623-185457), e-Mail: rechnung§5w-info.de

WWWWW erscheint monatlich in einer Auflage von mindestens 1000 Stück und wird per Boten an alle Haushalte in Schnarup-Thumby und Struxdorf verteilt. Das Heft wird unter anderem an folgenden Stellen ausgelegt: Spar-Märkte Satrup und Böklund; Dörpskrog "Zur Kastanie" und Geflügelpark "Kathy" Schnarup-Thumby; Allerlei, Modehaus Harmening, Buch Schröder, Ringelblume Naturkost und El Mundo, Süderbrarup; Kiosk und Sabines Friseurladen Mohrkirch; Tankstelle Böklund; Bäckerei Carlsdotter und Gasthaus Petersburg, Struxdorf; Lindenhof Böel und Angeliter Buchhandlung, Satrup.
Das nächste Heft erscheint am 15. Oktober 2005. Anzeigen- und Redaktionsschluss (und zugleich Termin für die Redaktionssitzung) ist Freitag, der 7.10.2005, 18:00 Uhr.
Alle Angaben entsprechen dem Kenntnisstand zu Redaktionsschluss. Wir übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit oder für kurzfristige Änderungen und behalten uns vor, eingesandte Texte sinnvoll zu kürzen. Alle Beiträge, die mit Namen gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Etwaige Verantwortlichkeiten und Gewährleistungen liegen dann beim Autor. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung eingesandter Texte und Bilder.
Druck: El Mundo, Süderbrarup

Neu!

Fotos zu
Einschulung
Regionalgottesdienst
Klärwerk Böklund
110 Jahre FFW Böklund
Bundestagskandidaten
Geburtstag Gabriel
Havetoft Kindergarten
Hoffest Viking Fjordhof
sowie alle Bilder aus meinem Archiv gibt es jetzt im Internet unter

www.Kuhl-Fotos.de

zu sehen. Dort können auch direkt Abzüge bestellt werden!

Dipl.Ing Claus Kuhl,
Meiereistr.1
24891 Schnarup-Thumby
Tel:04623/18 78 24,
Fax:187828,
e-mail: QL-Kuhl@t-online.de

QL
Dienstleistungen

Notdienst der Ärzte

Ab sofort erfährt jeder Patient außerhalb der normalen Sprechstunden unter der Praxisnummer seines Hausarztes per Anrufbeantworter die Telefonnummer des jeweilig diensthabenden Arztes oder Notdienstes oder wird sofort an die diensthabende Praxis umgeleitet.

Notdienst der Zahnärzte

Sie erfahren ab Freitag Nachmittag aktuell unter Tel. 04625/181240 den diensthabenden Zahnarzt für das jeweilige Wochenende.

Naturheilpraxis Glücksburger Str. 9
Britta Marquardsen, Heilpraktikerin,
Tel: 0 46 33/ 3 60 (tags)

Sozialpsychiatrischer Notdienst **(nur nachts oder an Wochenenden)**

über die Rettungsleitstelle 04621/2 11 11 oder telefonischer Krisendienst 04621/9 84 04

Notdienst der Apotheken in Angeln

Sa, 15.01.	- Fr, 21.01.	Kirch-Apotheke, Husby, Tel: (04634) 662
Sa, 22.01.	- Fr, 28.01.	Finken-Apotheke, Sörup, Tel: (04635) 545
Sa, 29.01.	- Fr, 04.02.	Amts-Apotheke, Langballig, Tel: (04636) 1507
Sa, 05.02.	- Fr, 11.02.	Kgl.Priv.Apotheke, Satrup, Tel: (04633) 305

Notdienst der Apotheken in Schleswig und Böklund

C	Sa, 15.1.	A	Di, 25.1.	L	Fr, 4.2.	D	Mi, 9.2.
D	So, 16.1.	B	Mi, 26.1.	M	Sa, 5.2.	E	Do, 10.2.
E	Mo, 17.1.	C	Do, 27.1.	A	So, 6.2.	F	Fr, 11.2.
F	Di, 18.1.	D	Fr, 28.1.	B	Mo, 7.2.	G	Sa, 12.2.
G	Mi, 19.1.	E	Sa, 29.1.	C	Di, 8.2.		
H	Do, 20.1.	F	So, 30.1.				
I	Fr, 21.1.	G	Mo, 31.1.				
K	Sa, 22.1.	H	Di, 1.2.				
L	So, 23.1.	I	Mi, 2.2.				
M	Mo, 24.1.	K	Do, 3.2.				

OPTIK · HÖRGERÄTE
MARQUARDSEN
Glücksburger Str. 9 - 11 · 24986 SATRUP · Tel. und Fax (04633) 360
Passfotos • Schmuck

A= ABC-Apotheke, Stadtweg 48, Tel: 04621/96210
B= Adler-Apotheke, Schubystr. 89b, Tel: 04621/96110
C= Altstadt-Apotheke, Stadtweg 27, Tel: 04621/96220
D= Bären-Apotheke, Kornmarkt 4, Tel: 04621/25508
E= Bahnhof-Apotheke, Friedrichstr. 32, Tel: 04621/93920
F= Dom-Apotheke, Plessenstr. 13, Tel: 04621/25859
G= Friedrichsberger Apotheke, Friedrichstr.56, Tel: 04621/ 32107 oder 36702
G= ABC-Apotheke, Böklund, Bahnhofstr.1, Tel: 04623/422 **gemeinsamer Dienst**
H= Luther Apotheke, Lutherstr. 15, Tel: 04621/29100
I= Nordland-Apotheke, Berliner Straße 43, Tel: 04621/23788
K= Apotheke im Pluspunkt bei real, Tel: 04621/988055
L= Schildkröten-Apotheke, Stadtweg 58, Tel: 04621/988066
M= Schlei-Apotheke, Stadtweg 74, Tel: 04621/27646

In medizinischen Notfällen rufen Sie bitte
Tel. 110

Erleben Sie die **Faszination der neuen Mode**
in einer verführerischen

Modenschau

Seien Sie am

Mittwoch, 21.09.05 um 19.30 Uhr

unser Gast in unserem Hause!
Telefonische Reservierungen bitte unter 04641-430.

MODEHAUS
HARMENING
Große Straße - Süderbrarup